

# Regionalkonferenz West 20.11.2020

## Forum 1

**Christiane Schöpe**

**Abteilungsleitung 72.40**

**LVR-Dezernat Soziales**



# Trägerübergreifende Teilhabeplanung

**Praktische Umsetzung und Sachstand der Vereinbarung  
am Beispiel „Teilhabe am Arbeitsleben“**

# NRW – was ist bereits geschehen?

- **Frühzeitige Verfahrensvereinbarung**
- **FW in die Diskussion einbezogen**
- **Keine einzelfallbezogenen Fachausschüsse mehr**
- **Neue Kommunikationswege werden erprobt**
- **„NRW-Weg“ für Menschen mit hohem oder  
besonderem Unterstützungsbedarf**



# „Best practices“

## Beispiel: Region Wuppertal

- **Bilaterale Abstimmungsgespräche zwischen WfBM und Fallmanagement**
- **Termine FAS wurden für THP-Konferenzen beibehalten**
- **Individuelle Problemstellung wird über Antrag mitgeteilt**
- **Reibungslose Kommunikation funktioniert meist nur mit festem Ansprechpartner**
- **Zeitnahe Übermittlung Unterlagen problematisch**

# Themen in bilateralen Gesprächen

- **Einführung Teilhabeplanverfahren**
- **Ablösung Fachausschuss**
- **Einführung BEI\_NRW in WfbM**
- **Umsetzung neuer Leistungs- und  
Finanzierungssystematik WfbM**
- **Nicht ausgeschlossen: bilaterale Abstimmung zu  
Einzelfällen**

# Herausforderungen in der Umsetzung

- **Qualität der übersandten Unterlagen (zu viel / zu wenig aussagekräftig)**
- **noch fehlende technische oder personelle Unterstützung bei der fristgerechten Erstellung von Feststellungen (ehemals Vorbehalt)**
- **Trägerübergreifende Teilhabepläne**

# Offene Fragen?

- **Digitaler Dokumentenaustausch bei unterschiedlichen Reha-Trägern**
- **Ist ein einheitlicher Teilhabeplan realistisch?**
- **Intern: Erneuerung der Verfahrensabläufe**

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**[Christiane.schoepe@lvr.de](mailto:Christiane.schoepe@lvr.de)**

